



© Martin Vandory

Wohnhochhaus Amraser Straße

Amraser Straße 26
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

scharmer – wurnig – architekten

BAUHERRSCHAFT

IIG

TRAGWERKSPLANUNG

IFS Ziviltechniker GmbH

FERTIGSTELLUNG

2022

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

25. September 2023



Gegenüber dem städtischen Hallenbad errichteten Scharmer-Wurnig für die IIG einen Neubau im Sinne der innerstädtischen Nachverdichtung. Anstelle eines ehemaligen Arbeiterwohnhauses der Seifenfabrik Epp und einer kleinen Eisdiele entstand ein Hochhaus mit 44 Wohnungen – 20 davon für Senior:innen, die von den Innsbrucker Sozialen Diensten betreut werden.

Das aus einem geladenen Architekturwettbewerb hervorgegangene Projekt überzeugte die Jury als selbstbewusste urbane Antwort auf die Anforderungen des Ortes. Das im nördlichen Bereich des relativ kleinen Grundstücks positionierte Volumen reagiert mit Rücksprüngen und Drehungen auf die unterschiedlichen Bauhöhen der Umgebung und belässt Richtung Sill relativ viel Freiraum. Im Süden nimmt es mit seinem 4-geschoßigen Sockel den Maßstab der unter Denkmalschutz stehenden neoklassizistischen Villa auf, im Norden bildet es einen 12-geschoßigen Hochpunkt am Brückenkopf, er so in der Wettbewerbsausschreibung eigentlich gar nicht vorgesehen war.

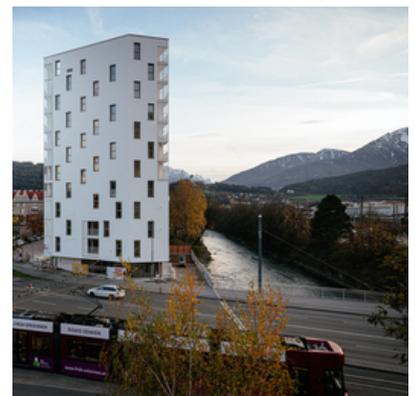
In der offen gestalteten Erdgeschoßzone befinden sich u. a. die Gemeinschaftsflächen für das betreute Wohnen mitsamt einer vorgelagerten Terrasse; auch für eine Eisdiele wäre hier wieder Platz, noch wird dieser Raum als Büro genutzt. Die Terrasse der Senior:innen ist zum Grünraum mit Spielplatz und der zukünftig hier geplanten Sillpromenade orientiert und soll auf diese Weise die Durchmischung von Alt und Jung begünstigen. Über dem Erdgeschoß kragt das Gebäude straßenseitig aus und bietet eine witterungsgeschützte Überdachung für Gehsteig und Hauseingang. Auf drei Ebenen für das betreute Wohnen folgen – ablesbar über einen Rücksprung der



© Martin Vandory



© Martin Vandory



© Martin Vandory

Wohnhochhaus Amraser Straße

Baumasse – die weiteren, ab Ebene 9 nochmals zurückversetzten Wohngeschoße. Die polygonale Grundrissform des Gebäudes begünstigt dabei die zweiseitige Ausrichtung der großteils kleinen „Startwohnungen“, deren Flächen rund um die zentral angeordneten Nasszellen flexibel aneigenbar sind. Durch die mehrfache Abtrepung des durch raumhohe Fenster strukturierten Baukörpers konnten Richtung Süden zwei für alle zugängliche Terrassen geschaffen werden, eine „Wasch-Bar“ auf Ebene 9 ergänzt als Treff- und Kommunikationspunkt für die Hausgemeinschaft das halböffentliche Raumangebot. (Text: Claudia Wedekind)

DATENBLATT

Architektur: scharmer – wurnig – architekten (Andreas Scharmer, Florian Schedle, Gabriel Stotter)

Bauherrschaft: IIG

Tragwerksplanung: IFS Ziviltechniker GmbH

Bauphysik: Fiby ZT-GmbH (Josef Sailer)

Brandschutz: IBS - Technisches Büro GmbH

Fotografie: Martin Vandory

Elektroplanung: Technisches Büro Obwieser

Haustechnik: Klimatherm GmbH

Geotechnik: Grund & Boden Geotechnik

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 12/2015 - 03/2016

Planung: 06/2016 - 12/2022

Ausführung: 02/2021 - 12/2022

Grundstücksfläche: 1.104 m²

Nutzfläche: 2.476 m²

Bebaute Fläche: 856 m²

Umbauter Raum: 18.454 m³

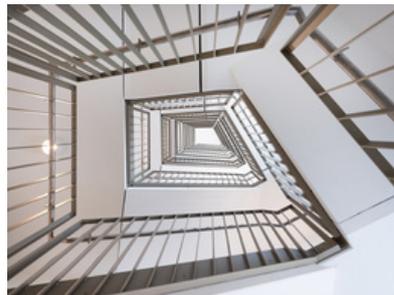
NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 30,7 kWh/m²a (Energieausweis)

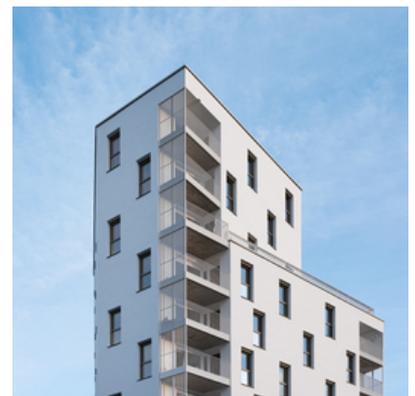
Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit



© Martin Vandory



© Martin Vandory



© Martin Vandory

Wohnhochhaus Amraser Straße

Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl: Stahlbeton

RAUMPROGRAMM

TG 29 Stellplätze
EG mit dem Aufenthaltsbereich Senioren und ein Büro
E+1 bis E+3: 20 betreute Wohnungen
E+4 bis E+10: 24 Kleinwohnungen
E+10/E+11: Büro ILL und Lüftungszentrale

PUBLIKATIONEN

RB-Illustrierte, 2021
AUT vor Ort, inkl. Begehung am 14. April 2023
Tiroler Tageszeitung, Sonderteil Wohnen, Bauen und Architektur in Tirol (27. Mai 2023)

Wohnhochhaus Amraser Straße

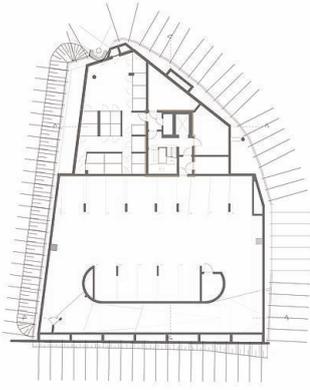


Lageplan



Grundriss EG

UG 1



OG 1



OG 4



OG 9



Wohnhochhaus Amraser Straße

Grundrisse OG1, 4, 9, UG1